Das Team von Igor Pavlov trifft in der heutigen Partie zuhause um 20.00 Uhr auf die Höchstadt Alligators, bevor es am Sonntag um 18.00 Uhr nach Oberfranken zu den Selber Wölfen geht. Verzichten muss der Coach weiterhin verletzungsbedingt auf Lukas Heger. Auch ein Einsatz von Leopold Tausch gilt als eher unwahrscheinlich. Zur Unterstützung des Oberligateams stoßen Raphael Fössinger, Nicolas Sauer und Andre Bühler aus dem U20-Kader zur Mannschaft.

Die Aktion 50/50 – Los des Fördervereins des Eishockeysports in Regensburg e. V.

Es werden weiterhin an allen Eingängen des Stadions Lose zu jeweils 2,00 € verkauft, wovon jeweils 1,00 € dem Förderverein und somit direkt dem Nachwuchs des EVR zugeht. Der Rest geht in einen Lostopf. Der Gewinner wird in der zweiten Drittelpause ermittelt und darf sich über den gesamten Inhalt des Lostopfs freuen.

Rückblick aufs vergangene Wochenende:

Der Eisbären-Coach konnte erneut nicht auf die Dienste von Lukas Heger und Leopold Tausch zurückgreifen. Zudem mussten Nikola Gajovsky und Jonas Franz am Freitag krankheitsbedingt passen. Bei den Indians, zogen die Rot-Weißen knapp mit 2:3 den Kürzeren. Sonntags im Ostbayernderby gegen den EV Landshut, musste man sich vor 3270 Besuchern in einer packenden und bis zum Schluss spannenden Begegnung mit 3:4 nach Penaltyschießen geschlagen geben.

Die Höchstadt Alligators im Überblick:

Schwere Zeiten derzeit für die Alligators. Nur acht Punkte aus den letzten 18 Spielen konnte das Team zuletzt für sich verbuchen und auch der Trainerwechsel von Martin Ekrt zu Daniel Sikorski und Petr Kasik vor gut zwei Wochen, zeigte bei den Alligators noch nicht die erhoffte Wirkung. Positive Ergebnisse lassen weiterhin auf sich warten und der direkte Konkurrent um Platz acht, die Lindau Islanders konnten auf vier Punkte davonziehen. Am letzten Wochenende mussten sich die Franken zuhause gegen die Blue Devils Weiden mit 2:3 geschlagen geben. Das darauffolgende Auswärtsspiel und zugleich Frankenderby gegen die Selber Wölfe ging mit 5:8 verloren. Am Freitag wartet nun das schwere Auswärtsspiel in der Domstadt, ehe der HEC am Sonntag zum selbsternannten „Endspiel“ die Mannschaft des EV Lindau empfängt. Mit 40 Punkten belegen die Alligators derzeit den neunten Platz der Tabelle. Die beiden Top-Scorer der Alligators sind aktuell Michal Petrak (47 Punkte) vor Vitali Aab (42 Punkte).

Die Selber Wölfe im Überblick:

Die Wölfe mussten sich am Dienstag im Nachholspiel dem EC Peiting mit 6:3 geschlagen

geben. Zuvor fuhren die Wölfe einen 8:5 Sieg gegen die Höchstadt Alligators ein. Dieser Sieg durfte bei den Selbern ein wenig Erleichterung hervorgerufen haben, denn nach zwei derben Klatschen von 11:1 gegen die Eisbären und einem 9:0 in Landshut, wirkten alle Beteiligten ein wenig ratlos. Präsentierten sich die Wölfe in der bisherigen Meisterrunde doch eigentlich sehr stabil und im Aufwind. Umso mehr wird das Team von Henry Thom darauf aus sein, sich am Sonntag vor eigenen Publikum für das 11:1 Debakel vor genau zwei Wochen in Regensburg zu rächen. Derzeit belegen die Oberfranken mit 63 Punkten den sechsten Platz. Dabei beträgt der Rückstand auf die Memmingen Indians nur einen Punkt, welche den fünften Platz inne haben. Ian McDonald führt mit 81 Punkten weiterhin souverän die Scorerwertung der Oberliga-Süd an.

Das heutige Heimspiel gegen die Höchstadt Alligators wird im Livestream übertragen, buchbar für 5,00 € unter www.sprade.tv. Das Auswärtsspiel am Sonntag in Selb gibt es in voller Länge als Radioübertragung auf www.EISradio.de. Außerdem bieten wir zu beiden Spielen unter www.eisbaeren-liveticker.de wie üblich einen Liveticker an. Die Abendkasse öffnet heute um 18:30, das Stadion um 19:00 Uhr.

Tickets für die Heimspiele => https://evr-ek.reservix.de/events
Livestream für die Heimspiele => www.sprade.tv
Liveradio zu Auswärtsspielen => www.EISradio.de
Liveticker => www.eisbaeren-liveticker.de